

WIE GEHT ES NACH DER ANMELDUNG WEITER?

Nach Entscheidung über die Annahme der eingereichten Beiträge werden diese den Themen zugeordnet und die Referenten schriftlich benachrichtigt. Referenten, deren Beiträge nicht als Vortrag in das Programm mit aufgenommen wurden, haben die Möglichkeit, ihre Arbeit als Poster zu präsentieren.

Das vorläufige Programm der Tagung wird an alle Referenten sowie an das breite Fachpublikum versendet (siehe „Zeitplan“).

TAGUNGSBEITRAG

Wichtiger Hinweis:

Vortragenden wird der Tagungsbeitrag erlassen!

Ermäßigter Tagungsbeitrag

bei Anmeldung bis zum 31.08.2012

240 € Normalpreis

190 € Behördenvertreter

130 € Studenten

Tagungsbeitrag

bei Anmeldung ab dem 01.09.2012

270 € Normalpreis

210 € Behördenvertreter

150 € Studenten

ANMELDUNG ALS TAGUNGSTEILNEHMER

Mit dem 2. Zirkular, welches Ende Juni versendet wird, erhalten Sie weitere Informationen.

KOSTEN FIRMENSTAND

410 € (inkl. Tagungsbeitrag für eine Person)

Für jeden angemeldeten Firmenstand stehen ca. 8 m² Präsentationsfläche/Stellfläche zur Verfügung.

TAGUNGSORT

Egerland – Kulturhaus
Fikentscherstr. 24
95615 Marktredwitz

IMPRESSUM

Veranstalter: Stadt Marktredwitz
Egerstraße 2, 95615 Marktredwitz
Tel.: +49 9231 501-0
Fax: +49 9231 501-234
E-Mail: bodenschutztage@marktredwitz.de
Internet: www.marktredwitz.de

Mit fachlicher Unterstützung durch:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof/Saale
Tel.: +49 9281 1800-4789
Fax: +49 9281 1800-4799
E-Mail: bodenschutztage@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München

Bearbeitung: Bayerisches Landesamt für Umwelt,
Referat Vorsorgender Bodenschutz,
Bodenmonitoring

Bildnachweis: Bayerisches Landesamt für Umwelt
Dr. Michael Joneck

Druck: Werbeagentur ?Wie!
Marktredwitz



Gefördert von der Europäischen Union
Ziel 3/INTERREG IV A

7. MARKTREDWITZER BODENSCHUTZTAGE

Erneuerbare Energien und Bodenschutz

Mit weiteren Vorträgen zu aktuellen Entwicklungen im Bodenschutz, großflächigen Bodenbelastungen und zur Sanierung und Folgenutzung von Altlasten für die Energiegewinnung.



**1. Zirkular
Aufruf für Vorträge und Poster**

Informations- und Diskussionsforum
für Wissenschaftler und Anwender
mit Tätigkeiten im Bodenschutz

**10. – 12. Oktober 2012
Marktredwitz, Bayern**

Schirmherrschaft:

Dr. Marcel Huber, MdL

Bayerischer Staatsminister für Umwelt und Gesundheit

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Mit der Energiewende gehen weitreichende Veränderungen bei der Energiegewinnung einher. Vor allem die erneuerbaren Energien wie Geothermie, Bio-, Solar- und Windenergie verzeichnen große Zuwächse. Verbunden damit sind neue Trassenführungen und Leitungsbau. Inwieweit die Energiewende auch Bodenschutzfragen betrifft, welche Auswirkungen diese Nutzungen auf Böden haben können und wie man diesen begegnen kann, ist Hauptthema der 7. Marktredwitzer Bodenschutztag. In engem Zusammenhang mit diesen Fragestellungen steht auch die mögliche Nutzung von Altlastenflächen für die Energiegewinnung, z. B. der Bau von Photovoltaikanlagen auf Altdeponien.

Ein weiterer Themenschwerpunkt sind großräumige Belastungen des Bodens, insbesondere Fragen zur Erfassung und flächenhaften Darstellung von Belastungen sowie zur Verwertung von Bodenmaterial und zur Nutzung entsprechender Flächen von Bedeutung.

Traditionell werden bei den Bodenschutztagen über die aktuellen nationalen aber auch internationalen Entwicklungen im Bodenschutzrecht informiert und Umsetzungs- und Anwendungsfragen diskutiert.

Dank des traditionell internationalen Publikums bieten die 7. Marktredwitzer Bodenschutztag eine Plattform für einen grenzüberschreitenden Austausch von Erfahrungen und Positionen zu diesen aktuellen Themen. Als Kooperationspartner konnte die Universität Pilsen gewonnen werden, die einen Schwerpunkt bei erneuerbaren Energien und ihren Auswirkungen auf die Umwelt gesetzt hat.

THEMENSCHWERPUNKTE DER TAGUNG (Tagungssprache: deutsch/englisch/tschechisch mit Simultanübersetzung tschechisch/deutsch)

Session 1: Auswirkungen von erneuerbaren Energien auf den Boden durch:

- Geothermie
- Bioenergie
- Solarenergie
- Windenergie
- Leitungsbau

Session 2: Großräumige Bodenbelastungen durch:

- Bergbaufolgelandschaften
- Gebiete mit erhöhten geogenen Belastungen
- Sonstige großräumige Belastungen

Session 3: Aktuelle Entwicklungen im nationalen und internationalen Bodenschutzrecht

- Mantelverordnung des Bundes
- Neue Entwicklungen im EU-Recht

Session 4: Sanierung und Folgenutzung von Altlasten für die Energiegewinnung

- Innovative Sanierungsmaßnahmen
- Photovoltaik auf Altablagerungen und Deponien
- Thermische Nutzung von Sanierungsmaßnahmen

ANMELDUNG EINES BEITRAGS ODER FIRMENSTANDES

Über das Internet www.lfu.bayern.de/boden/bodenschutztag sowie mit dem beiliegenden Anmeldebogen haben Sie die Möglichkeit, einen Vortrag oder ein Poster anzumelden. Gerne können Sie als Dienstleister auch Ihre Produkte an einem Firmenstand vorstellen.

ZEITPLAN

13. April 2012:

Ende der Beitragsanmeldung (inkl. Kurzfassung)

25. April 2012:

Auswahl der Beiträge und Anforderung einer Vollfassung (Extended abstract)

29. Juni 2012:

2. Zirkular: Vorläufiges Programm

10. August 2012:

Annahmeschluss für Ihre Vollfassung (Extended abstract)

02. Oktober 2012:

Anmeldeschluss für die Tagungsteilnahme

VORGABEN FÜR DIE KURZFASSUNG

- Max. 1 Seite DIN A4 in Times New Roman (Schriftgröße 12 pt)
- Titel und Namen der Autoren
- Korrespondenzadresse und E-Mail der Autoren
- Deutsch und Englisch

Beitragsanmeldungen ohne Kurzfassungen können nicht berücksichtigt werden.